

Advent

Da Novemba sich zän Dezembä hiedrängt,
`as Goar am letztn Fäserla hängt.
Die Baama sänn krumm, die Wälda ganz stumm,
die Ästla buacksteif mit Bätzla - vull Reif.

Gib acht, wie die Nacht schleicht sacht
vu Tür zu Tür, schiebt an Riegl für.
Hält Madla und Bubm in da Stubm um an Tisch
rum,
wu a Kerzla brennt fürn heilig´n Advent.

Wenn na der ka End net fänd! –
Denn as Wart´n, ihr Leit,
inara leisn Zeit macht dopplt Freid!

Nuch dazu, wemma bedenkt,
dass ma am End kricht gschenkt,
woran kana denkt - a Wunna!
A Wunna, des leicht wie die Sunna
und alles verscheicht, Kummer und Dunna,
Streit und Leid für alla Zeit in Ewigkeit.
Amen!

(vorgetragen von Christian P. Rothemund)